

Tagträumer tanzen im Quadrat

„DAY DREAMERS“ Beim Groß-Umstädter Squaredance-Verein hält der Caller alle in Bewegung / Wagen und Paare beim Winzerfestumzug

Von Dorothee Dorschel

GROSS-UMSTADT. Groß-Umstadts Winzerfest steht bevor, und die „Day Dreamers“ planen ihre schon traditionelle Beteiligung am Umzug. Zum Festzug-Motto, das dem 50-jährigen Verschwisterungsjubiläum mit dem französischen Saint Péray gewidmet ist, hat sich der Squaredance-Verein von der Weininsel das Thema „Deutschland“ ausgewählt. Mit farbenfrohen Kostümen, den typischen, weit schwingenden Röcken und Tanzdarbietungen will die Gruppe Begeisterung wecken.

Kein Tanz ohne den Caller: „Do sa do“, „Circle left“ oder „Swing thru“ ruft – oder singt – er übers Mikrofon bei jedem Übungsabend den Tänzern zu. Diesmal ist es Arnold Tonhäuser, einer von zwei Vereins-Callern, dessen wohlklingende Stimme die Übenden zur Disziplin ruft. Volle Konzentration ist angesagt, wenn der Caller einzelne Figuren erst einmal trocken übt, bevor es ans zusammenhängende Tanzen zur



Die Ohren gespitzt und auf den Caller gehört: Mitglieder des Squaredance-Vereins beim Training in Groß-Umstadt.

Foto: Dorothee Dorschel

UNSER VEREIN



HERMANN WEIS
President

„Square Dance ist Freundschaft – umgesetzt in Musik.“

Musik vom Band geht. Sein Sprechgesang allerdings erklingt live und mit markanter Stimme – bei Weitem nicht nur zu Countrymusik, sondern auch zu Schlagern oder Soul. Offensichtlich bereitet es Caller Arnold unbändige Freude, auch die „alten Hasen“ noch überraschen zu können. Denn „es ist immer noch spannend“, sagt Präsident Hermann Weis, der Vorsitzende des Vereins. „Man weiß nie, was kommen wird.“

Beim Squaredance bilden jeweils vier Paare einen Square (ein Quadrat) und tanzen zusammen die Figuren, die der Caller ihnen zuruft oder zusingt. Dabei brauchen die Tänzer nur die einzelnen Figuren zu beherrschen, damit diese gleichsam „portionsweise“ ge-

lernt, getanzt und genossen werden können.

Rund 70 Mitglieder hat der Verein, der laut Hermann Weis stolz darauf ist, in Groß-Umstadt den Squaredance derart publik gemacht zu haben.

Von 18 bis 80 Jahre machen alle fröhlich mit

Von 18 bis 80 Jahre tanzen bei den Day Dreamers alle fröhlich mit. „Es macht so viel Spaß, man muss halt mitdenken“, sagte eine Breuburgerin begeistert. „Gehirnjogging mit Musik“, nennt es Weis. Die Freude ist allen anzumerken. Bei den montäglichen Clubabenden, meist in der Stadthalle, hält der Caller alle in Bewegung und übt den Übergang von einer in die

MIT VIER PAAREN FÄNGT ES AN

► Mit einem Squaredance-Kurs fing im Jahr 1994 alles an. Dieser wurde von der Volkshochschule in Groß-Umstadt angeboten. Zu den vier Paaren, die zusammen den Kurs begonnen hatten, kamen weitere hinzu. So gründete man gemeinsam 1995 die „Day Dreamers“ (Tagträumer), die inzwischen einer der großen Squaredance-Clubs der Region sind. Nach mehr als 20 Jah-

ren stellen sie bei vielen Festen und Veranstaltungen mit ihrem farbenfrohen Outfit, ob traditionell oder im Western-Stil, eine optische und akustische Bereicherung dar. Die Day Dreamers veranstalten pro Jahr etwa 50 Clubabende mit den Tanzleveln „Mainstream“ und „Plus“. Alle zwei Jahre werden Classes für die Ausbildung neuer Tänzer angeboten. (doro)

andere Figur. Er unterrichtet die Tanzschüler und erteilt auch das Zertifikat, das erstmals nach einem Kurs mit 30 Stunden „Mainstream“ verliehen wird. Die Schüler heißen „Students“, die Helfer, die im Besitz

eines Zertifikats sind, „Angels“ und der Tanzkurs „Class“. Nicht nur Tanzen also lernt man hier, sondern auch ein bisschen die englische Sprache. Überall auf der Welt, versichert Präsident Weis, kann man, ohne die an-

deren Tänzer zu verstehen, mittanzen, weil überall der Caller dieselben Befehle gibt – „so-gar in Japan“. Siebzig solcher Ansagen wie „long way promenade“ oder „pass the ocean“ hat man bereits nach der Anfänger-Class drauf. In der nächsten, der „Plus“-Runde, kommen die Fortgeschrittenen zum Zuge, der Caller hat nun die Möglichkeit, aus 100 Figuren zu wählen. Aber: „Wir tanzen nie gegeneinander, es gibt keinen Wettbewerb.“

Der Festwagen mit der Nummer 47 steht am Sonntag beim Winzerfestumzug unter dem Motto „Squaredance macht Spaß, ihr liebe Leit, in Umstadt und europaweit.“ Begleitet wird er von drei tanzenden Squares.

Bewusstsein für die Umwelt schärfen

OTZBERG (ng). Eine saubere Stadt und eine müllfreie Landschaft seien für die meisten Menschen ein wichtiges Stück Lebensqualität, die immer dann beeinträchtigt werde, wenn rücksichtslose Bürger ihren Müll achtlos auf Straßen und Wege oder öffentliche Grünflächen werfen, so Otzbergs Bürgermeister Matthias Weber in seinem Aufruf zum Mitmachen an der kreisweiten Müllsammelaktion. Die Kampagne „Saubere Landschaft“ im Landkreis Darmstadt-Dieburg möchte mit dieser Sammelaktion am Samstag, 24. September, von 10 bis 12 Uhr das Bewusstsein für die Umwelt schärfen. Die Bürger sollten mitmachen und damit ein Zeichen für eine saubere Landschaft setzen.

Wer mithelfen will, kann sich bis spätestens Dienstag, 20. September, im Umweltamt der Gemeindeverwaltung Otzberg unter 06162-96 04 442 oder per E-Mail unter fuhrmann@otzberg.de melden.

KURZ NOTIERT

Müll sammeln

SCHAAFHEIM (mv). Heike Gehrig von der Gemeindeverwaltung nimmt unter der Telefonnummer 06073-74 10 17 Anmeldungen zur Teilnahme an der kreisweiten Müllsammelaktion „Saubere Landschaft“ entgegen. In Schaaheim wird diese am Samstag, 24. September, von 10 bis 12 Uhr durchgeführt. Seit Jahren sind viele engagierte Bürger dabei.

GLÜCKWUNSCH

SCHAAFHEIM. Eduard Marenholz, Brandenburger Straße 15, zum 75. Geburtstag.

Debatte über Sparvorschläge von FWB und CDU

PARLAMENT In Babenhausen geht es heute um die Finanzen

Von Thomas Bach

BABENHAUSEN. In der heutigen Parlamentssitzung in Babenhausen geht es hauptsächlich um die Liste der Sparvorschläge, die CDU und Freie Wähler vorgelegt haben, um den Etat zu konsolidieren. Angesichts der Streichliste, die jeweils als Einzelanträge eingereicht wurden, dürfte eine längere Debatte zu erwarten sein. Die Tagesordnung umfasst allein deshalb schon 32 Punkte.

CDU und FWB wollen unter anderem die jährliche Unterdeckung des Freibads von 650 000 Euro um mindestens 150 000 Euro reduzieren. Mit einem neuen Betreibermodell soll dies erreicht werden (wir haben berichtet). Verträge mit dem Frauenforum sollen gekündigt werden, Zuschüsse wegfallen. Zudem soll der An-

teil, den die Stadt bei den Kinderbetreuungseinrichtungen trägt, von mehr als 60 Prozent auf 55 gekürzt werden. Auch bei den Gebühren soll die Anpassung an das Einkommen wegfallen, so soll die Stadt 179 000 Euro mehr einnehmen. In der Stadtverwaltung sollen Sach- und Dienstleistungen in Wirtschaftsförderung, Kulturpflege und Tourismus wegfallen, zudem soll der Bürgermeister mit dem Kommunal-aufsicht des Kreises und dem Hessischen Finanzministerium Verhandlungen aufnehmen, um die Kreis- und Schulumlage zu reduzieren.

Auch die Dorfgemeinschaftshäuser und Mehrzweckhallen der Stadt sollen kostengünstiger gereinigt werden, dafür soll nur noch die Hälfte ausgegeben werden. Die Pflege der städtischen Grünflächen soll

auf ein Minimum reduziert werden. Die Spielapparatesteuer soll angehoben werden, die Hundesteuer ebenfalls. Parkplätze sollen nun Geld kosten in Babenhausen und auch bei Sicherheit und Ordnung soll gespart werden.

SPD reagiert mit Enttäuschung

Die SPD sieht diese Pläne mit Entrüstung. „Mit großer Kraftanstrengung hat die SPD Babenhausen zusammen mit der CDU im Mai eine Kooperationsvereinbarung ausgehandelt“, so Vorsitzende Simone Kirchschrager. „Unsere Ziel war, mit einer breiten Mehrheit die kommenden Herausforderungen gemeinsam zu meistern. Fakt ist jetzt, dass die CDU im politischen Alltag eine enge Zusammenarbeit mit der FWB praktiziert. Ist dies der propagierte Neuanfang? Die von uns angestrebte breite politische Mehrheit ist einer Ein-Stimmen-Mehrheit gewichen. Nach den gemeinsamen Anstrengungen sind wir über diesen plötzlichen Schwenk sehr enttäuscht“, resümiert sie.

Unter anderem sollte eine gemeinsame Konsolidierungsgruppe Sparvorschläge für die kommenden Jahre erarbeiten. Zu diesem Zusammengehen sei es leider nicht gekommen.

Das Babenhäuser Parlament tagt heute, Donnerstag, 15. September, ab 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.



Sparen bei der Reinigung: Auch das Putzen in der Stadthalle Babenhausen soll künftig nur die Hälfte kosten. Archivfoto: Ulrike Bernauer

– Anzeige –

DEUTSCHLANDS verrückteste RADIOMINUTE



Hit Radio

FFH

MORGENS UM 7.30 UHR!

RUF KOSTENLOS AN: 0800 - 0019725

SUPER-GEWINNE BEI EVREN UND HORST